

27 Eintrittskarten für ein Leben in Vollzeit

Rund 10 500 Schultunden – manche wegen Abwesenheit auch ein bisschen weniger – haben die Absolventen der Mittelschule Allershausen in den vergangenen sechs Jahren hinter sich gebracht, rechnete ihnen Schulleiter Georg Riedel vor. Am Freitag haben sie ihre Abschlussergebnisse erhalten – 27 mal die Eintrittskarte für das weitere Leben. Ein Leben in „Vollzeit“ laut Riedel.

VON ANDREAS BESCHORNER



Stolz auf ihre Leistungen sind die Allershausener Abschlussschüler. Für ihren großen Tag der Zeugnisverleihung haben sich die Jugendlichen richtig in Schale geschmissen.

FOTOS: BESCHORNER

Allershausen – „Ich bin platt, wie Ihr Euch herausgeputzt habt“, sagte Riedel zur Begrüßung der Absolvira 2017 in der Aula der Allershausener Mittelschule. Weil man sich in einem Schulverband befindet, waren gleich vier Bürgermeister zur Abschlussfeier gekommen, die mit Einlagen der Tanz-AG und anderen Darbietungen umrahmt und aufgelockert wurde. Martin Vaas, der 2. Bürgermeister von Allershausen, sagte, das wären nun „neun Jahre Training“ gewesen. Jetzt beginne der Punktspielbetrieb. Trotzdem würden die Jugendlichen noch manch ein Trainingslager absolvieren müssen, bis sie in die Liga aufgestiegen seien, in der sie spielen wollten. Der Appell von Vaas: „Trainiert fleißig!“

Dass sie ihr Ziel noch nicht erreicht haben, versicherte ihnen auch Kirchdorfs Gemeindechef Uwe Geisbeck. Zwar hätten die Absolventen eine wichtige Grundlage für ihre Zukunft gelegt, aber „das Leben hält noch einiges bereit“. Und: Wenn man fleißig sei,



Die Besten (v.l.): Dominik Denk (1.6), Ludwig Brand (2.1), Franziska Marx (2.1), Lea Furchtsam (2.1), Sabrina Pichler (1.8), Derya Barthuber (2.1). Stolz auf ihre Schützlinge sind die beiden Klassenleiter Oliver Köhl und Helmut Fichtner (v. l.).

eine Ausbildungsstelle gefunden, sieben würden weiterführende Schulen besuchen, ein paar Schüler seien noch unentschlossen. Mit einem „Versorgungsgrad“ von 85 Prozent könne man sich sehen lassen, so Riedel stolz. Und dann redete der Schulleiter den Schülern, die eine halbe Stunde später nach Übergabe der Zeugnisse keine Schüler mehr waren, noch einmal ein bisschen ins Gewissen: „Wir haben versucht, ordentliche Menschen aus Euch zu machen, die Herz

„Wir haben versucht, ordentliche Menschen aus Euch zu machen, die Herz und Hand gebrauchen können.“

SCHULLEITER GEORG RIEDEL

und Hand gebrauchten können.“ Fleiß, Engagement, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Höflichkeit öffneten viele Türen. Und: Verlass Dich nicht mehr auf Papa und Mama. Du musst jetzt alleine gehen.“

Gut zu wissen

Klasse 9a (Klassenleiter Oliver Köhl): Derya Barthuber, Dominik Denk, Cheyenne Göttlicher, Lara Güst, Pia Hoffmann, Sophie Imberger, Hanna Knecht, Jasmin Kronthaler, Lianne Mudrack, Sabrina Pichler, Jonas Trost, Dilar Tursun, Markus Wametsberger.
 Klasse 9b (Klassenleiter Helmut Fichtner): Ludwig Brand, Lukas Claubritzer, Lea Furchtsam, Yasemin Güler, Hanna Kalo, Jonathan Kirstler, Markus Kreitmaier, Justin Linke, Franziska Marx, Julian Neumann, Anna-Lena Pittner, Cirila Szabo, Yusuf Tiryaki, Jasmin Trautwein.